

## Diskussion und Demonstration für nachhaltige Verkehrspolitik

Immer breiterer Straßenausbau für immer mehr Verkehr kann und darf nicht das Ziel einer zukünftigen Verkehrspolitik sein. Ein Umdenken zu einer umwelt- und klimafreundlichen **Mobilität sollte in das Bewusstsein der Bürger und Politiker eindringen.**

Dies in Beziehung zu setzen mit konkreten Planungen ist ein erklärtes Ziel von *Bürgerallianz Grenzenlos*. Es geht nicht um generelle Verhinderung, sondern um das rechte Maß und die Nachhaltigkeit.

Das wirtschaftliche Wachstum wird noch immer als ein absoluter Wert gesehen, selbst dann, wenn es nur durch weitere Staatsverschuldung aufrecht erhalten werden kann. Die Einsicht, dass Bäume nicht in den Himmel wachsen und trotzdem seit Jahrmillionen Bestand haben, sollte für unser Handeln ein Symbol sein für einsichtsvolle Begrenzung.

Das Buch vom CSU-Politiker Alois Glück „**Warum wir uns ändern müssen - Wege zu einer zukunftsfähigen Kultur**“ führt uns deutlich vor Augen, dass wir zukünftig ein „Weiter so“ gründlich überdenken müssen.

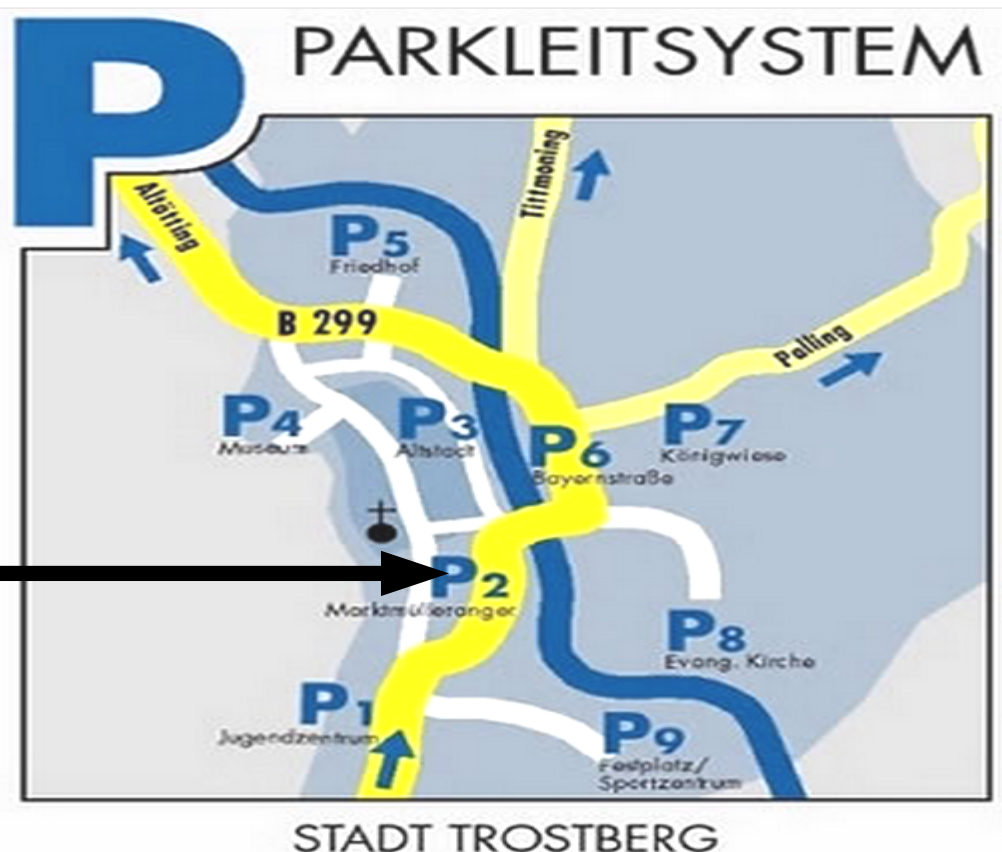
Wenn nach wie vor die gegenwärtige Politik die Lösung der Verkehrsprobleme überwiegend nur in einem weiteren Ausbau der Straßen sieht: Autobahn München-Rosenheim 8 Spuren, Rosenheim-Salzburg 6 Spuren, Bundesstraße Regensburg-Rosenheim 4-spurig ausbauen, Südostbayern zur Transitregion für den Schwerverkehr erklären, Flughafen München 3. Landbahn für doppelt so viele Flüge, dann **ist der Bürger aufgefordert diesem Ausbauwahnsinn entschieden entgegenzutreten.**

Der deutsche Atomausstieg wäre nie zustande gekommen, wenn nicht die Bürger immer wieder dagegen demonstriert hätten. Wenn sich die Bürger engagieren und zusammenschließen, dann lässt sich etwas bewegen.

**Ziel muss eine nachhaltige Verkehrspolitik sein, um eine Lebensqualität für Mensch und Natur zu erzielen.**

Das **BAU**, will heißen „**B**usiness **A**s **U**sual“, muss gründlich überdacht werden.

Diese Großveranstaltung in Trostberg, zu der wir alle engagierten Bürgerinnen und Bürger ganz herzlich einladen, ist gleichzeitig eine **Großdemonstration für mehr Lebensqualität und mehr Nachhaltigkeit**. Bitte laden Sie alle ein und bilden Sie umweltfreundliche Fahrgemeinschaften, damit der Saal mit 400 Personen voll besetzt sein wird. Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr und endet um 21.30 Uhr. ( Leider gibt es noch immer keine öffentlichen Verkehrsmittel, mit denen man um 22 Uhr zurückfahren kann. Der nächste Bus fährt erst um 4.50 Uhr z.B. nach Traunstein.)



### Postsaal

Am Sonntag  
kostenloses Parken